

„Schule im Bergwerk“ in Freiberg wieder möglich

Projekt von Sparkassen-Stiftung und Förderverein startet neu

Freiberg, 14. Juni 2024

Begriffe wie Ressourcenknappheit, seltene Rohstoffe oder nachhaltige Energiegewinnung begegnen uns im Alltag immer wieder. Wie sind schon unsere Vorfahren im Bergbau mit diesen auch heute noch relevanten Herausforderungen umgegangen? Welche Lösungen fanden sie, die bis heute wirken oder die Grundlage für spannende Zukunftsprojekte sind? Das können Kinder und Jugendliche mit ihren Schulklassen jetzt wieder im Silberbergwerk Freiberg entdecken.

Der Förderverein Himmelfahrt Fundgrube Freiberg e.V. und die Stiftung für Kunst und Kultur der Sparkasse Mittelsachsen wollen mit ihrem Angebot geschichtliches Wissen vermitteln und Schüler dafür sensibilisieren, wie wichtig Rohstoffe und moderne technologische Verfahren für unsere heutigen Wirtschaftskreisläufe sind. Der „Unterricht in 150 Metern Tiefe“ war bis 2020 eines der gefragtesten Bildungsprojekte der mittelsächsischen Sparkassen-Stiftungen. Nach den im Silberbergwerk erfolgten Modernisierungsarbeiten kann das gemeinsame Angebot nun wieder starten.

Die Schulen in den Regionen Freiberg und Mittweida können sich ab sofort für altersgerechte Bildungsbausteine bewerben. Am 13. und 14. Juni waren die ersten Schulklassen bereits als Entdecker unterwegs.

Angebot für viele Altersstufen

Unser Silberbergwerk (1. bis 4. Klasse)

Das Modell des mitwachsenden Bergwerks macht die technische Entwicklung der Freiburger Bergwerke von seinen Ursprüngen bis in das 19. Jahrhundert Schritt für Schritt für Schulkinder erlebbar. Alles unter Tage gelöste Material muss auch transportiert werden. In dieses Themengebiet werden die Schüler spielerisch eingeführt.

Wasserkraft im Bergbau (4. bis 6. Klasse)

Wasser war gleichermaßen Feind und Freund des Bergmanns. Drang es in die Bergwerke ein, musste es von den Bergleuten kontinuierlich und mit großem Aufwand aus der Tiefe gehoben werden. Über Stollen leitete man es später nach über Tage ab. An das umfangreiche Thema der Wasserkraftnutzung werden die Schüler am untertägigen Wasserradmodell herangeführt.

EntdeckerTour (4. bis 10. Klasse)

Bei der EntdeckerTour lernen die Schüler an verschiedenen Stationen die schwere und gefährvolle Arbeit der Bergleute kennen. Höhepunkt der Tour ist die Silberkammer. Hier erfahren sie, wie das Silber die „Stadt auf dem freien Berg“ berühmt und den Markgrafen von Meißen zu Otto dem Reichen machte. Am Ende treffen die Schüler am Forschertisch auf Freibergs Schatz der Zukunft: Lehre und Forschung im ehemaligen Silberbergwerk.

Jetzt mitmachen und ein einmaliges Erlebnis für die Klasse sichern

Schulklassen können sich jetzt um eine Förderung bewerben. Die Sparkassen-Stiftung unterstützt Schulen bei den Kosten für die Anreise und für den Eintritt. Das Projekt ist limitiert. Anspruch auf eine Förderung besteht nicht. Den Antrag zur Förderung sowie weitere Informationen gibt es online auf www.sparkassenstiftungen-mittelsachsen.de.

Ihre Ansprechpartnerin:

Dr. Indra Frey, Vorstandsvorsitzende der
Sparkassen-Stiftung für Kunst und Kultur
Pressesprecherin Sparkasse Mittelsachsen
Telefon: 03731 25-1026
Mail: indra.frey@sparkasse-mittelsachsen.de



Das Projekt „Schule im Bergwerk“ ist Teil der Initiative „Wir fördern Bildung.“ der Stiftungen der Sparkasse Mittelsachsen.